

Teilnehmer für Probegruppen gesucht



Wer kann teilnehmen?

- Personen zwischen 18 und 60 Jahren
- Idealerweise Personen mit psychischer Erkrankung/Problemen/Leiden

Worum geht's?

„In Würde zu sich stehen“ (IWS) ist ein Projekt zur Antistigmatisierung psychischer Erkrankungen. Es geht um das Thema Offenlegung der seelischen Erschütterung (z. B. im Arbeitsumfeld). Wir gehen genauer darauf ein, was eine Offenlegung alles mit sich bringen kann. Dabei werden sowohl die Vor- als auch die Nachteile besprochen.

Hier kommt ihr ins Spiel!

Wir benötigen für Probegruppen des IWS-Projekts Teilnehmer, die Interesse an dem Programm haben und selbst mit seelischen Erschütterungen zu tun haben oder hatten. Vielleicht habt auch ihr schon vor dem Problem gestanden, ob ihr euch anderen gegenüber öffnen sollt oder nicht?

Ab 2024 wird es die offizielle EI-IWS Studie geben, aber:

Damit dann alles reibungslos und standardisiert ablaufen kann und unsere Trainer auch noch ein wenig Übung bekommen, werden wir Probegruppen mit je 2-4 Teilnehmern in der Offenen Herberge, Kneippweg 8, Bad-Cannstatt, durchführen. Dazu brauchen wir euch als ErfahrungsExperten.

Folgende Termine für Probekurse haben wir schon fest:

Probekurs 1

Sonntag, 10.12.2023, 9:00 – 13:30

Sonntag, 17.12.2023, 9:00 – 13:30

Probekurs 2

Samstag, 27.01.2023 9:00 – 13:30

Samstag, 03.02.2023, 9:00 – 13:30

Weitere Termine sind noch in Planung und können auch ggf. mit Interessenten abgesprochen werden. Wenn wir euer Interesse geweckt haben und ihr gerne an den Probegruppen teilnehmen wollt, kontaktiert uns einfach unter:

alan.schink@uni-ulm.de Tel. 0173/3490883

[gerhard.toellner@uni-ulm.de](https://www.whatsapp.com/chat?phone=491733490818) WhatsApp: 0173/3490818

Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos zu IWS findet ihr unter: www.iwsprogramm.org